

gründlicher die Ingenieure, Technologen und Konstrukteure sich mit den Produktionsarbeitern über deren Einführung beraten und die Vorschläge und Hinweise der Arbeiter dabei berücksichtigen.

Aus diesem Grund haben wir auch bei der Parteikontrolle besonders darauf geachtet, daß die Werktätigen von den Leitern über Maßnahmen aus dem Plan Wissenschaft und Technik umfassend informiert werden. Eine bedeutende Rolle in der politischen Tätigkeit spielte während der Vorbereitung und Durchführung der Plandiskussion 1974 die Information der Werktätigen durch die Leiter. Die Werktätigen erhielten nicht nur durch die monatliche Rechenschaftslegung des Betriebsdirektors und durch die monatliche Produktionsberatung Informationen, sondern jeder Fertigungsbereich bekam mit der Konzeption zur Führung der Plandiskussion auch die Unterlagen über die im Bereich zu lösenden Aufgaben aus dem Plan Wissenschaft und Technik überreicht.

Frage: *Wie nimmt die Parteiorganisation ideologisch darauf Einfluß, daß wissenschaftlich-technische Erkenntnisse schnell produktionswirksam werden?*

Antwort: Ich möchte davon ausgehen, daß die Durchsetzung der Beschlüsse der Partei entscheidend von der Aktivität der Parteigruppen abhängt. In den Parteigruppen können und werden die Aufgaben, die sich aus den Beschlüssen ergeben, für das Kollektiv und für jeden einzelnen Genossen konkret formuliert und auch abgerechnet.

Als Beispiel will ich hier die Parteigruppe „Abschneiderei“ nennen. In Auswertung der 9. und 10. Tagung des ZK beschäftigte sie sich eingehend mit den Problemen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und der Intensivierung

durch die sozialistische Rationalisierung. Dabei tauchte bei einigen Genossen die Meinung auf, warum dabei so großer Wert auf den Einsatz neuer Technik gelegt wird; denn durch sie gibt es viele persönliche Probleme, wie Schichtarbeit, Qualifizierung u. a.

In der Diskussion über diese Probleme gingen die Genossen davon aus, daß die Hauptaufgabe des VIII. Parteitages auf der Grundlage einer sich harmonisch entwickelnden, ökonomisch starken Volkswirtschaft gelöst wird. Vor allem die Wissenschaft, Forschung und Technik beeinflussen dabei entscheidend das Wachstum, die Struktur und die Leistung unserer Volkswirtschaft. Eine ökonomisch starke Volkswirtschaft ist jedoch das sichere Fundament für die weitere Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration und die Festigung der sozialistischen Staatengemeinschaft unter Führung der Sowjetunion.

Die Genossen wiesen in ihrer Diskussion an vielen Beispielen nach, daß Wissenschaft und Technik und die Anwendung ihrer schöpferischen geistigen Resultate in der Praxis aber nicht nur ökonomische Bedeutung haben. Im Prozeß der wissenschaftlich-technischen Revolution spielen sie eine große Rolle in der Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus. Das stellt, so schlußfolgerten die Genossen, nicht nur an die Mitglieder der Partei, sondern an alle Werktätigen hohe Anforderungen, wozu auch die Qualifizierung und das ständige Lernen gehören.

Diese Diskussion war der Ausgangspunkt dafür, im Bereich der Parteigruppe „Abschneiderei“ durch die Eigenfertigung von Rationalisierungsmitteln die Voraussetzungen zu schaffen, unter besseren Arbeitsbedingungen und mit weniger Arbeitskräften eine höhere Arbeitspro-

die Partei in unserem Staat die führende Kraft darstellt. Für jedes Parteimitglied ergibt sich daraus die Pflicht, aktiv am Parteileben teilzunehmen, stets klassenbewußt aufzutreten und in seinem Arbeitsbereich erzieherisch zu wirken. Um das Ansehen der Partei in den Brigaden weiter zu erhöhen, wird mit dem Genossen beraten, wie er

nach der Lösung handelt „Wo ein Genosse ist, da ist die Partei“.

2. Wie ist deine Beteiligung an Mitgliederversammlungen und am Parteilehrjahr? Die Anwesenheitslisten zeigen uns, daß wir mit der Teilnahme der Genossen an den Mitgliederversammlungen und am Parteilehrjahr nicht zufrieden sein können. Aussprachen bewirkten bereits eine bessere Teilnahme. Gespräche darüber werden wir verstärkt führen.

3. Wie schätzt du deine Mitarbeit ein, und wie stellst du dir deine weitere Qualifizierung vor? Mit dieser Frage werden die Genossen zu einer selbstkritischen Einschätzung veranlaßt. Sie entwickeln aber auch ihre Vorstellungen über die weitere Aktivierung des Parteilbens und über ihren eigenen Beitrag zur Erhöhung der Kampfkraft. Unsere APO-Leitung arbeitet eng mit der Parteikommission für Kaderentwicklung zusammen. Es ist unser Ziel, langfristige Pläne für